

PRESSEINFORMATION

Ulm, 14. Juli 2022

Südwestmetall ist Nummer 6 bei den „Ersten 11“ Bezirksgruppe Ulm des Arbeitgeberverbands der Metall- und Elektroindustrie spendet 50.000 Euro an Albert Einstein Discovery Center Ulm e.V.

Das geplante Albert Einstein Discovery Center in Ulm soll sich neben dem Leben des berühmten Physikers auch intensiv mit dessen Theorien und Erkenntnissen beschäftigen. Diese haben bis heute großen Einfluss auf Wissenschaft und Technik. Aus diesem Grund unterstützt nun auch die Bezirksgruppe Ulm des Arbeitgeberverbands Südwestmetall das Projekt mit 50.000 Euro. „Wir sehen das Discovery Center als große Chance für die Region, vor allem junge Menschen für Naturwissenschaften und deren technologische und industrielle Anwendung zu begeistern. Gerade unsere Branche hat Bedarf für diese potenziellen Fachkräfte von morgen“, so Peter Fieser, Vorsitzender der Südwestmetall-Bezirksgruppe Ulm. Die Vorsitzende des Albert Einstein Discovery Center Ulm e.V., Nancy Hecker-Denschlag, freut sich, Südwestmetall als sechsten Großspender im Kreis der ‚Ersten 11‘ begrüßen zu dürfen: „Die großzügige Unterstützung bringt uns einen weiteren Schritt voran, unser Vorhaben umzusetzen. Zudem zeigt sie, dass die Industrieunternehmen in der Region hinter uns stehen.“

Das Engagement für das Albert Einstein Discovery Center reiht sich in eine lange Reihe von Nachwuchsförderungsprojekten ein, die Südwestmetall unterstützt. Ihr Ziel ist, Schülerinnen und Schüler für Technik und Naturwissenschaften und damit für Berufe in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik (MINT) zu begeistern. „Der Fachkräftemangel ist in unserer Branche schon länger greifbar. Eine Entscheidung für einen MINT-Ausbildungsberuf oder auch ein Studium auf diesem Gebiet, bietet hervorragende Karrierechancen“, so Götz Maier, Geschäftsführer der Südwestmetall-Bezirksgruppe Ulm.

Hierbei werden längst nicht mehr nur Jungen angesprochen: „Kreativität, Teamgeist und ein Verständnis für technische Zusammenhänge sind heute entscheidend in der Branche – und all das haben Frauen genauso wie Männer. Auch das Discovery Center entspricht diesem Gedanken, denn hier werden junge Menschen jeden Geschlechts und persönlichen Hintergrunds die physikalischen Errungenschaften Einsteins kennenlernen“, erläutert Peter Fieser.

Mit Südwestmetall als neuestem Großsponsor kann der Albert Einstein Discovery Center Ulm e.V. nun in kürzester Zeit einen weiteren Meilenstein vermelden. Erst am 7. Juli hatte der Ulmer Gemeinderat einstimmig entschieden, dass der Verein die alte Paketposthalle am Hauptbahnhof erhalten wird. „Wir gehen das Projekt jetzt Step-by-Step an. Das gilt auch für die ‚Ersten 11‘ – sechs sind es bereits und weitere werden folgen“, so Nancy Hecker-Denschlag.

Im Rahmen der Sponsoring-Kampagne „Die ersten 11“ sollen Unternehmen gefunden werden, die den Bau des Entdeckungs- und Erlebniszentrums rund um das Leben und Werk von Albert Einstein finanziell fördern. Die elf Hauptsponsoren erwartet für ihr besonderes Engagement eine Ehrung im Foyer des Discovery Centers.

Kontaktdaten:

Albert Einstein Discovery Center Ulm e.V.
Vorsitzende: Dr. Nancy Hecker-Denschlag
Bessererstraße 13-15 – 89073 Ulm
Tel.: +49 731 9642 8181
info@einstein.center – <https://einstein.center>

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

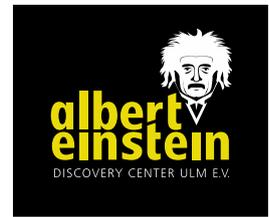
Press'n'Relations GmbH – Uwe Pagel
Magirusstraße 33 – 89077 Ulm
Tel.: +49 731 962 87-29
upa@press-n-relations.de – <https://press-n-relations.com>

Südwestmetall, Verband der Metall- und Elektroindustrie Baden-Württemberg e.V.
Bezirksgruppe Ulm
Münsterplatz 33 – 89073 Ulm
Öffentlichkeitsarbeit – Nicola Gebhart
Tel.: +49 731 14 025-16
gebhart@suedwestmetall.de – <https://ulm.suedwestmetall.de>

Über den Albert Einstein Discovery Center Ulm e.V.

Am 14. März 1879 wurde Albert Einstein in Ulm geboren. Die Stadt gedenkt Albert Einstein zwar immer wieder in verschiedener und vielfältiger Art und Weise. Allerdings fehlt Ulm als Geburtsstadt Einsteins bisher eine öffentliche Einrichtung, die den bekanntesten Physiker aller Zeiten und berühmtesten Sohn der Stadt angemessen würdigt. Dies will das "Albert Einstein Discovery Center Ulm e.V." ändern. Gegründet wurde der Verein im September 2016 von Bürgerinnen und Bürgern aus Ulm und Umgebung. Neben Dr. Nancy Hecker-Denschlag als erste Vorsitzende sind Jens Burkert, Ditte Endriß, Karsten Bischoff und Alfred Frank mit im Vorstand. Der Verein hat es sich zum Ziel gesetzt, eine öffentliche Einrichtung zu schaffen, die Einsteins Bedeutung für Wissenschaft und Technik, aber auch für Pazifismus, Humanismus und Völkerverständigung im Alltag für Bürgerinnen und Bürger in Form einer Erlebniswelt erfahrbar macht. Das Vorhaben sieht eine Einrichtung vor, die eine umfassende, moderne, interaktive und multimediale Gesamtschau präsentiert. Leben und Werk Albert Einsteins in Verbindung mit der Geschichte Ulms, Einsteins Theorien in aktueller Technik, die Umsetzung technischer Phänomene in Experimentierstationen im Science Center sowie das Menschsein Einsteins in all seinen Facetten sollen in Ausstellungen, Workshops, Vorträgen und Erlebniswelten erfahrbar werden.

SÜDWESTMETALL



Über Südwestmetall

SÜDWESTMETALL ist der Verband der Metall- und Elektroindustrie Baden-Württemberg. Er ist kompetenter Ansprechpartner für Arbeitgeber in arbeits- und sozialrechtlichen, tarifvertraglichen und sozialpolitischen Fragen. SÜDWESTMETALL ist Sprachrohr für seine Mitgliedsbetriebe gegenüber Gewerkschaft, Staat und Öffentlichkeit. Zusammen mit dem Sozialpartner vereinbart SÜDWESTMETALL in Tarifverträgen die Bedingungen der Arbeitsverhältnisse. Die Bezirksgruppe Ulm von SÜDWESTMETALL und des tarifungebundenen Unternehmensverbands Südwest betreut in der Region Ulm, Biberach, Alb-Donau und dem südöstlichen Teil Sigmaringens 142 Betriebe mit 58.791 Mitarbeitern.